



Immer öfter selektieren Personaler die Bewerber vor einer Einladung mit einem Videointerview. So überzeugst du deinen künftigen Arbeitgeber.

1. Falls du noch nie geskypst hast, übe im Voraus mit einem Kollegen. So bist du weniger nervös, wenn dein Interview ansteht, und kannst sicher sein, dass du die Technik im Griff hast.

2. Stell sicher, dass dein Skype-Name dich nicht erröten lässt vor Scham und du seriös wirkst. So solltest du vielleicht «skypegirl_95» zu deinem Vor- und Nachnamen ändern. Auch das Profilfoto, auf dem man sieht, wie du mit 16 an einer Party betrunken auf dem Dancefloor herumzappelst, solltest du vielleicht vor deinem Interview ändern. Ausser du bewirbst dich für «Geordie Shore» – dann kanns durchaus hilfreich sein.

3. Auch wenn du gemütlich bei dir zu Hause dein Interview durchführen kannst, solltest du dich dabei nicht in deiner ausgebeulten Jogginghose mit einer Packung Chips aufs Bett werfen. Zieh dir ein Outfit an, welches du auch für eine Face-to-Face-Bewerbung tragen würdest. In Hemd und Anzughose hast du automatisch eine andere Körperhaltung und Präsenz als in deinem Pyjama-Oberteil. Stell ausserdem sicher, dass dein Hintergrund aufgeräumt und sauber ist und du möglichst von natürlichem Licht beleuchtet wirst. Schau dir dein Set-up unbedingt an, bevor das Gespräch beginnt.

4. Stelle deinen Status auf beschäftigt, sobald das Interview angefangen hat. So verhinderst du, dass dir deine beste Kollegin allenfalls dazwischenfunkelt, weil sie dir ihren neuen Haarschnitt zeigen will.

5. Schau während des Gesprächs in die Kamera, statt auf deinen Bildschirm. So gibst du deinem Gegenüber das Gefühl, du würdest ihm in die Augen schauen. Du wirkst dadurch gleich viel selbstbewusster und hinterlässt einen stärkeren Eindruck.

6. Nichts ist mühsamer als technische Probleme oder Störgeräusche während deines Videogesprächs. Teste deshalb auch den Ton schon vor dem Interview und eliminiere allfällige Hintergrundgeräusche. Dein Gesprächspartner möchte dich hören, nicht die Baustelle neben deiner Wohnung. Schliesse deshalb deine Fenster und stelle Radio und Fernsehen ab.

7. Achte auf deine Körpersprache, zu ausladende Gesten und komische Bewegungen wirken irritierend. Halte genug Abstand zu deiner Kamera und lehne dich ein wenig zu ihr hin. Lächle so oft du kannst.

8. Hol dir vor dem Gespräch ein Glas Wasser, falls du vom vielen Reden einen trockenen Mund bekommst. Auf Milchshakes, Softdrinks und Cocktails solltest du jedoch verzichten, das muss bis nach dem Interview warten. Auch essen solltest du nicht während dem Interview.

9. Ein grosser Vorteil eines Video-Interviews ist, dass du dir Notizen zurechtlegen kannst, die dein Gegenüber nicht unbedingt sehen muss. Klar, du kannst nicht während des ganzen Gesprächs eine vorgeschriebene Rede herunterleiern, doch du darfst dir durchaus wichtige Stichwörter und Eckdaten auf ein Notizpapier schreiben. So stellst du sicher, dass du relevante Informationen bereithältst. Drucke dir ausserdem alle Unterlagen aus, die du dem Personaler zugeschickt hast. Falls du dir während des Interviews Notizen machen musst, tu dies mit Stift und Papier. Das Klick-Klack deiner Laptop-Tastatur kann störend wirken.

10. Bleib dir selbst treu und stell dich ins beste Licht (wortwörtlich, siehe Punkt drei). Wie bei einem «normalen» Bewerbungsgespräch geht es dem Recruiter darum, einen Eindruck von dir zu erlangen und zu erkennen, ob du für den Job geeignet bist. Wenn du das Skype-Gespräch zu deinem Vorteil nutzt, gelingt es dir sicherlich, deinen künftigen Arbeitgeber von dir zu überzeugen.

(20min/20 Minuten)